

E2: Umweltfreundliche Fahrzeugflotte ausbauen



Fußverkehr,
Barrierefreiheit &
Schulwege-
sicherheit

Radverkehr

ÖPNV,
Intermodalität &
alternative
Mobilitätsformen

Planung,
Straßenraum-
gestaltung &
Verkehrslenkung

Mobilitäts-
management,
Öffentlichkeitsarbeit
& Kommunikation

Problemstellung

Die Verwaltung der Gemeinde Alfter verfügt derzeit über elektrisch betriebene Dienstfahräder und auch Dienstwagen. Die E-Bikes wurden im Jahr 2018 neu angeschafft, wohingegen der Leasingvertrag über die E-Autos im September 2018 ausläuft, so dass hier kurzfristig eine Lösung gefragt ist.

Ansatz / Erläuterung / Bausteine

Um der Vorbildfunktion der Verwaltung gerecht zu werden und da die Gemeinde Alfter bereits über die entsprechende E-Ladeinfrastruktur verfügt, wird empfohlen auch zukünftig elektrisch betriebene Fahrzeuge als Dienstwagen einzusetzen (entweder rein batterieelektrisch betriebene Fahrzeuge oder von außen aufladbare Hybridelektrofahrzeuge, sog. Plug-In-Hybride).*

In diesem Zusammenhang wurde bereits 2014 eine Bedarfsanalyse durch EcoLibro in der Gemeinde Alfter durchgeführt. Diese hat aufgezeigt, dass

- fast alle Dienstfahrten in Bezug auf die Distanz auch von Elektrofahrzeugen überbrückt werden können und
- Carsharing, gerade in Kombination mit den vorhandenen E-Dienststrädern, eine effektive Lösungsmöglichkeit darstellen kann.

Da die Dienstwagenflotte meist nur werktags und tagsüber im Einsatz ist, kann die Abbildung der Dienstwagenflotte über Carsharing und damit die Möglichkeit der Nutzung durch Bürgerinnen und Bürger zu einer stärkeren Auslastung der Fahrzeuge führen. Dies macht Alfter wiederum interessanter für Carsharing-Anbieter, kann langfristig die Pkw-Besitzquote in Alfter senken und so zu einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung beitragen. Daher wird langfristig empfohlen darauf hinzuwirken, die Dienstwagenflotte überwiegend über ein Carsharing-Angebot abzubilden.

*) Während die bisherigen Förderprogramme seitens des Bundes und des Landes nur einen Zuschuss zum Kauf von Fahrzeugen vorsahen, soll im Sommer / Herbst 2018 ggf. ein Förderprogramm von Seiten der Landesregierung aufgelegt werden, das auch das Leasen von E-Fahrzeugen beinhaltet.

Vorhandene Unterlagen bzw. Grundlagen

- EcoLibro 2014: JobMOBILEETY-Analyse Alfter

Vorgehen

- Carsharing-Anbieter mit dem Vorhaben, die Dienstwagenflotte über Carsharing abzubilden, anfragen und Angebote einholen
- Parallel dazu: Angebote für Fahrzeug-Ersatzbeschaffungen einholen, mögliche Finanzierungs-/Fördermöglichkeiten und -modelle abklären

Akteure

Gemeinde Alfter, Carsharing-Anbieter

Weiterführende Informationen

[Website Kommunal](#) – Umfrage zur nachhaltigen Mobilität kommunaler Fuhrparks

[Website Taunus Nachrichten](#) – E-Carsharing in Stadtverwaltungen

[Website Zukunft Mobilität](#) – Carsharing-Förderprogramm für kleine und mittlere Kommunen

Kosten Eigenanteil

Stark abhängig von der Vorgehensweise

Personeller Aufwand



Zeitraumen



Aktueller Umsetzungsstand



Schnittstellen

C6,

E1